

Villingen-Schwenningen

Junge Reporter zeigen Talent

07.11.2012

Von Hella Schimkat



Radiojournalist Albrecht Ackermann (Zweiter von links) lauscht interessiert, wie Marvin Steiger (links) von David Goger in der Goldenbühlschule interviewt wird, Laura Heuser hört ebenfalls gespannt zu. Bild: Schimkat

Das Klassenzimmer der Goldenbühlschule verwandelte sich am Montag und Dienstag in eine Radioredaktion. Zwölf Schülerinnen und Schüler von der sechsten bis zehnten Klasse, einige davon aus der Arbeitsgemeinschaft der Onlinereporter der Schule, führten Interviews, starteten Umfragen, mischten Sound mit Sprache, schrieben Moderationstexte und übten das Sprechen am Mikrophon. Unterstützt wurden sie in ihrem Workshop von dem Radiojournalisten Albrecht Ackermann aus Stuttgart, der bei RTL Radio und an einem Lokalsender arbeitete und an beiden Tagen extra von Stuttgart nach Villingen gefahren war.

Die jungen Radiosprecher, die mit Feuereifer bei der Sache waren, wurden außerdem von Elke Werner, der pädagogischen Assistentin an der Schule, sowie den Pädagogen Christoph Zipfel und Patrick Schätzle unterstützt. Schon am Montagnachmittag gab es viel zu berichten und Albrecht Ackermann zeigte sich sehr angetan, wie die Schüler ihre Aufgaben angegangen waren. Oberbürgermeister Rupert Kubon hatte sich am Montagvormittag der Frage gestellt, was ihm wichtiger sei, die Bildung in der Doppelstadt oder das neue Rathaus.

Wenn das Problem „Neues Rathaus“ gelöst sei, werde er sich den Schulen widmen, lautete seine Antwort, mit der die Schüler sich nicht so richtig anfreunden konnten, berichtete Ackermann. In der Villingener Fußgängerzone wurden Bürger mit der Frage konfrontiert, wie wichtig ihnen Bildung sei und was ihrer Meinung nach zu einer guten Schule gehöre. Hier gab es unter anderem die Ansicht, dass Theorie und Praxis in der Schule besser verbunden werden sollten.

Marvin Steiger, der im vergangenen Jahr deutscher Meister in seiner Altersklasse in Karate wurde, besucht die achte Klasse der Goldenbühlschule und wurde von den Schülern zu seiner Sportkarriere interviewt. Damit hat die Schule auch ihren eigenen Prominenten. Ein Höhepunkt war der Flug mit Pädagoge Patrick Schätzle, der den Berufspilotenschein besitzt, von Rottweil nach Villingen, wo eine Runde im Tiefflug über der Schule gedreht wurde. Zwei Schüler stellten während des Flugs technische Fragen an den Piloten und zeigten sich sehr beeindruckt von allem, was zum Fliegen dazugehört.

„Die Schüler des Radioworkshops haben gemerkt, dass man bei allen Themen mehrere Seiten hören muss und haben ihre Sache journalistisch sehr gut gemacht“, lobte Ackermann. Am Dienstag wurden die Texte geschnitten und Anfang Dezember dürfen alle Teilnehmer den Sender Big FM in Stuttgart besuchen, wo zwei ihrer Beiträge gesendet werden.